



Aarau, 19. September 2022  
GV 2018 – 2021 / 232

## Botschaft an den Einwohnerrat

### Postulat Entsiegelung von Restflächen

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Am 25. Juni 2021 haben die Einwohnerrätinnen und Einwohnerräte Petra Ohnsorg, Daniel Ballmer, Martina Niggli, Susanne Klaus Günthart, Thomas Waldmeier für die Grünen und die Einwohnerräte Alexander Umbricht und Peter Jann für die GLP das Postulat "Entsiegelungen von Restflächen" eingereicht (Aktenbeilage 1). Der Stadtrat wird gebeten, das bestehende Aarauer Strassennetz auf vorhandene Restflächen zu analysieren, die beispielsweise mit einem Mergelkiesbelag versehen werden können.

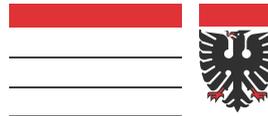
Wo dies mit angemessenem Aufwand realisierbar ist, sollen die Flächen entsiegelt werden. Gleichzeitig sollen bei allen laufenden und neuen Tiefbauprojekten auf Stadtgebiet Vorgaben zu entsiegelten Restflächen und/ oder Randstreifen gemacht werden. Die dazugehörigen Überlegungen sollen in den entsprechenden Kreditanträgen an Stadtrat oder Einwohnerrat aufgeführt werden.

Zum Antrag des Postulats wird wie folgt Stellung genommen:

Die Forderungen des Postulats entsprechen der Vorgehensweise der Stadt Aarau und decken sich mit dem Biodiversitätskonzept sowie der neu erarbeiteten Klimaanpassungsstrategie.

Im Biodiversitätskonzept der Stadt Aarau (2020) nimmt das Thema "Hitzeangepasste Siedlungsentwicklung" eine wichtige Rolle ein. Verschiedene konkrete Massnahmen bezüglich "Klimaangepasste Stadtentwicklung" wurden aufgenommen und werden umgesetzt. Hierzu gehört u.a. folgende wichtige Massnahme:

Nr.	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Lead/ Beteiligte	Priorität	Status
3.5-7	Einbezug eines Grün- und Freiraumplaners bei Strassenbauprojekten mit Neugestaltungen	Grün- und Freiraumplaner empfiehlt, wo Mobilitätsflächen nicht versiegelt werden müssen, bzw. wo kann ökologisch wertvoller Grünraum geschaffen oder Bäume gepflanzt werden.	Stadt Aarau	hoch	neu



Bestandteil der Klimaanpassungsstrategie ist ein übergeordnetes Baumkonzept, das in erster Linie bestehende und gesunde Baumbestände sowohl auf privatem als auch auf öffentlichem Grund zu erhalten empfiehlt. In Neukonzeption soll das Baumkonzept miteinbezogen werden. Im Teilkonzeptplan Entlastungssysteme werden Handlungsempfehlungen im Bereich von Strassen und Wegabschnitten aufgezeigt. Dies ist eine wichtige Grundlage für die Umsetzung der Forderungen des Postulats.

- Stadtbildprägende Strassen und Wege, auf denen Strassenbaumpflanzungen erhalten sowie Ergänzungen geprüft werden sollen (prioritär).
- Strassen und Wegabschnitte, die eine sehr starke bis extreme Hitzebelastung aufweisen (prioritär)
- Strassen und Wege, auf denen die Ergänzung von Strassenbäumen geprüft werden soll.

Die Umsetzung der Forderungen und Ideen des Postulats wird basierend auf den Massnahmen des Biodiversitätskonzepts Teil 2 "Massnahmen" (vgl. Aktenaufgabe 1) sowie den Umsetzungsempfehlungen des Konzept Hitzeminderung Stadt Aarau (vgl. Aktenaufgabe 2) erfolgen. Das entsprechende Potenzial wird bei Projekten des Stadtbauamtes geprüft.

Die Stadt Aarau wird aufgrund der Klimaanpassungsstrategie, die bereits Umsetzungsempfehlungen aufführt, einen Aktionsplan erarbeiten, in welchem die Forderungen und Ideen des Postulats aufgenommen werden.

Der Stadtrat stellt dem Einwohnerrat wie folgt

#### **A n t r a g :**

Das Postulat "Entsiegelung von Restflächen" wird überwiesen.

Im Namen des Stadtrats

Dr. Hanspeter Hilfiker  
Stadtpäsident

Daniel Roth  
Stadtschreiber

Verzeichnis der aufliegenden Akten:

1. Biodiversitätskonzept Teil 2: Massnahmen vom 31. August 2020
2. Klimaanpassungsstrategie – Konzept Hitzeangepasste Siedlungsentwicklung vom 19. September 2022 plus Beilagen